DAS PROGRAMM

HERZ DES HIMMELS, HERZ DER ERDE Donnerstag, 22. September um 19.30 Uhr

DAS LEBEN IST KEINE GENERALPROBE Mittwoch, 28. September um 19:30 Uhr

REVOLUTION MIT BLOBEN HÄNDEN
Mittwoch, 5. Oktober um 19.30 Uhr

NUR WIR DREI GEMEINSAM Mittwoch, 12. Oktober um 19.30 Uhr

DEMOCRACY - IM RAUSCH DER DATENMittwoch, 19. Oktober um 19.30 Uhr

PLUG & PRAY Mittwoch, 26. Oktober um 19.30 Uhr

URMILA - FÜR DIE FREIHEIT Mittwoch, 2. November um 19.30 Uhr

MASTER OF THE UNIVERSE Mittwoch, 9. November um 19.30 Uhr

PRFISE

Normalpreis 8,50 €, ermäßigt 6,50 € Die Ermäßigung erhalten Kinder bis 12 Jahren, Schüler, Studenten, Schwerbehinderte und Erwerbslose.

Progammänderungen und Ergänzungen sind möglich.

Infos dazu und Kartenreservierungen: reservierung@capitolkino.de www.capitolkino.de
Telefon: 05542 - 71864



KINO GLOBAL IM CAPITOL

Kinos in ganz Deutschland holen die Welt auf ihre Leinwände — in jedem Bundesland eines. Für Hessen wurde das Capitol Kino Witzenhausen ausgewählt.

Aus allen Regionen der Erde stammen die acht Dokumentarfilme, die im Capitol gezeigt und diskutiert werden. Es sind Filme aus Ländern des globalen Südens und aus Filmkulturen jenseits des westeuropäischen und amerikanischen Mainstreams. Es sind Filme, die sich mit Begegnung, Konfrontation und dem Austausch der Kulturen beschäftigen. Darunter auch Themen wie Migration und interkulturelles Leben in Deutschland und anderen Industrieländern.

Kino Global setzt sich für die entwicklungsbezogene Sensibilisierung und das weltweite Lernen ein. Die Filme dieser Reihe sind Botschafter der Wirklichkeit jener Länder, in denen sie entstehen und handeln. Sie berichten von Gesellschaft, Lebensbedingungen und Alltag, von Lebensfreude, Selbstbewusstsein und Würde. Sie zeigen universelle menschliche Regungen, Gefühle, Ängste, Träume und Hoffnungen. Die acht Filme analysieren globale Zusammenhänge, decken Missstände auf und sind authentische Stimmen ihrer jeweiligen Kultur. Sie informieren nicht nur, sondern wecken Empathie und erleichtern den Wechsel der Perspektive.

Im Capitol Kino Witzenhausen findet die zweite Staffel von Kino Global von September bis November 2016 statt. Nach jeder Vorstellung begrüßen wir im Capitol Gäste und laden zu einem Gespräch über den jeweiligen Film ein.

DIE ZUKUNFTSTOUR

Entwicklungspolitik beginnt in Deutschland! Das ist eine der zentralen Aussagen der Zukunftscharta. Im Mittelpunkt stehen die globalen Herausforderungen: Hunger, Armut, Flucht, Migration und Klimaschutz. Jetzt geht die Zukunftscharta auf Tour, Kino Global ist ein Programmpunkt der ZukunftsTour.







UNSERE PARTNER







www.kino-global.de

VERANSTALTER

Capitol Kino Witzenhausen in Kooperation mit dem Arbeitskreis Eine Welt e.V., Bildungsinitiative WeltGarten, den Freunden des Capitol Kinos e.V. und Engagement Global – Service für Entwicklungsinitiativen.

HERZLICHEN DANK

an die lokalen Förderer dieser Filmreihe:

Deutsches Institut für Tropische und Subtropische Landwirtschaft (DITSL),
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Recycling Becker und die
Sparkasse Werra-Meißner.

VERANSTALTUNGSORT

Capitol, Mühlstraße 16, 37213 Witzenhausen Telefon: 05542 - 71864 www.capitolkino.de

Programmgestaltung und Redaktion

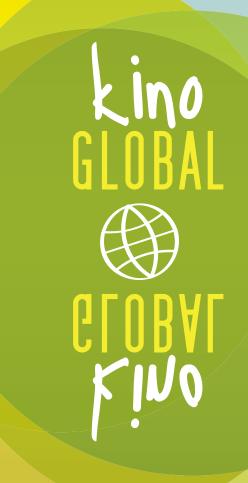
Anna-Gertrud Siekmann, Ines Reinisch, Ralf Schuhmacher

Gestaltung

Ines Reinisch, www.inesreinisch.de



CAPITOL KINO WITZENHAUSEN



SEPTEMBER BIS NOVEMBER 2016

HERZ DES HIMMELS. HERZ DER ERDE

Die Welt mit anderen Augen sehen



Sechs junge Maya lassen uns teilhaben an ihrem Leben, ihrem Alltag, ihren Zeremonien und ihrem Widerstand gegen die Bedrohung ihrer Kultur und Umwelt. Dem westlichen Objektdenken, das Globalisierung, genmanipulierte Nahrung und Umweltzerstörung als Normalität hinnimmt, begegnen sie mit einer Kosmovision, die das Andere, Mensch, Tier, Natur, nicht als losgelöstes Gegenüber, sondern als Teil des eigenen Seins begreift. Ein bewegender, eindringlicher Film voller Respekt, der in Bildern voller Schönheit, Schmerz und Hoffnung die Möglichkeit einer anderen Weltsicht erschließt.

Donnerstag, 22. September um 19.30 Uhr, anschließend Filmgespräch mit der Regisseurin Frauke Sandig, Prof. Dr. Andreas Thiel, Universität Kassel und Karin Schulze, Transition Netzwerk e.V. Moderiert von Anna-Gertrud Siekmann. Im Rahmen des 4. Hessischen Tags der Nachhaltigkeit.

Deutschland 2011 | Regie: Frauke Sandig, Eric Black | 98 Min. | ab 12 Jahren | OmU

DAS LEBEN IST KEINE GENERALPROBE

Unternehmen auf anderen Wegen



"Mich interessiert das Kapital wenig und das Leben sehr", sagt der Unternehmer der Marke "Waldviertler" Heinrich Staudinger. Mit diesem Grundsatz ist er zu einer der schillerndsten Unternehmer-Persönlichkeiten Österreichs geworden. Wie lassen sich die Visionen einer gerechten Welt mit den wirtschaftlichen Entwicklungen der Gegenwart verwirklichen? Der Dokumentarfilm ist ein ruhiger und zugleich fesselnder Film, der das Bild einer kleinen Wirtschaftswelt jenseits des Mainstreams zeichnet, in der Aktienkurse und Profiterwartungen keine Bedeutung haben.

Mittwoch, 28. September um 19.30 Uhr, anschließend Filmgespräch mit Markus Schott, Geschäftsführer von myVALE, Schott Orthopädie-Schuhtechnik, Homberg, und Kristina Bayer, Verein zur Förderung der solidarischen Ökonomie, Kassel Österreich 2016 | Regie: Nicole Scherg | 90 Min. | Ohne Altersangabe

REVOLUTION MIT BLOBEN HÄNDEN

Burkina Faso wagt den waffenlosen Sturz der Militärdikatur



Von der europäischen Öffentlichkeit großteils unbemerkt hat die Bevölkerung von Burkina Faso vom 30. auf den 31. Oktober 2014 das diktatorische Regime von Präsident Blaise Compaoré gestürzt. Die ProtagonistInnen des politischen Aufstandes blicken zurück und schildern die Hintergründe, warum sie sich ohne Waffen zu einem Nein gegen ein diktatorisches und militarisiertes Regime erhoben haben. Die Dokumentation "Revolution mit bloßen Händen. La trajectoire d'un peuple. Le Burkina Faso" fragt nach den Hoffnungen und Erwartungen für eine zukünftige Gesellschaft in Burkina Faso.

Mittwoch, 5. Oktober um 19.30 Uhr, anschließend Filmgespräch mit dem Regisseur Hans-Georg Eberl und M.Sc. Juliane Dao, Universität Kassel

Schweiz, Deutschland, Burkina Faso 20<mark>15</mark> Regie: Moussa Ouédraogo, Hans-Georg <mark>Eberl | 90 Min. | ab 12 Jahren | 0mU</mark>

NUR WIR DREI GE<mark>meinsam</mark>

Eine Familie hält zusammen



Teheran, Anfang der 1970er Jahre: Mit viel Mut und einer ordentlichen Portion Humorkämpft Hibat mit seiner Frau Fereshteh und anderen Gleichgesinnten erst gegen das brutale Schah-Regime, dann gegen die Schergen des Ayatollah Khomeinis. Als der politische Druck zu groß wird, bleibt ihnen nur die Flucht ins Ausland. Mit ihrem einjährigen Sohn Nouchi machen sie sich auf den Weg über die Türkei nach Frankreich. Dabei ist die Formel "Nur wir Drei gemeinsam" nicht nur das Credo ihres Familienglücks, sondern auch der beste Beweis, dass alles möglich ist, wenn man zusammenhält.

Mittwoch, 12. Oktober um 19.30 Uhr, anschließend Publikumsgespräch mit Dekanin Ulrike Laakmann.

Frankreich 2016 | Regie: Kheiron | 102 Min. | ab 12 Jahren

DEMOCRACY-IM RAUSCH DER DATEN

Datenschutz versus Wirtschaftsinteressen



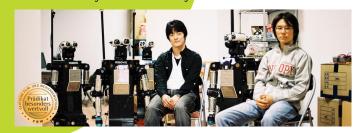
Digitale Daten sind das Öl der Neuzeit. Belagert von Google, Facebook und Co. versucht der Berichterstatter Jan Philipp Albrecht das Datenschutzgesetz der Europäischen Union zur Abstimmung zu bringen. Doch bereits nach seinem ersten Entwurf liegen über 4000 Änderungsvorschläge auf seinem Tisch. Die Mühlen der Lobby arbeiten, denn wer die Datenhoheit hat, hat das Geld. Packend erzählt der Dokumentarfilm "Democracy – Im Rausch der Daten" von dem Ringen um das Europäische Datenschutzgesetz: Bürgerrechte versus Wirtschaftsinteressen.

Mittwoch, 19. Oktober um 19.30 Uhr, an schließend Filmgespräch mit Maria Christina Rost, persönliche Referentin des Hessischen Datenschutzbeauftragten, KommUnity – Werra Meißner Kreis. Moderiert von Katharina Franke

Deutschland 2015 | Regie: David Bernet | 100 Min. | ohne Altersbeschränkung

PLUG & PRAY

Künstliche Intelligenz: Fluch oder Segen?



Ist der Mensch eine Maschine aus Fleisch? Wissenschaftler und Ingenieure auf der ganzen Welt arbeiten an der Entwicklung von intelligenten Robotern, die Einzug in alle Lebensbereiche des Menschen halten sollen. Doch ausgerechnet einer der Pioniere der Computerentwicklung und der künstlichen Intelligenz, der ehemalige MIT-Professor Joseph Weizenbaum, hat sich zum schärfsten Kritiker dieser technologischen Allmachtsvisionen entwickelt. Unbeeindruckt vom durch grenzenlose Fortschrittsgläubigkeit geprägten Zeitgeist fragt er: Brauchen wir das alles?

Mittwoch, 26. Oktober um 19.30 Uhr, anschließend Filmgespräch mit dem Regisseur Jens Schanze und Prof. Dr. (Ph.D.), Universität des Saarlandes/DFKI. Moderiert von Ines Reinisch

Deutschland 2010 | Regie: Jens Schanze | 91 Min. | ab 12 Jahren | OmU

URMILA – FÜR DIE FREIHEIT

Der beeindruckende Weg einer jungen Frau mit viel Weitsicht



Urmila Chaudhary lebt im Süden Nepals und ist sechs Jahre alt, als sie von ihren Eltern als Kamalari, eine Haushaltssklavin, in die Hauptstadt verkauft wird. Erst 12 Jahre später gelingt ihre Befreiung. Voller Zuversicht kämpft sie für die Organisation "Freed Kamalari Development Forum" (FKDF) gegen das offiziell abgeschaffte System der Leibeigenschaft. Gleichzeitig hat sie sich ein vermeintlich unerreichbares Ziel gesetzt: Urmila möchte Rechtsanwältin werden und ihr Heimatland Nepal weiter verändern. Der Dokumentarfilm erzählt die hoffnungsvolle Geschichte dieser ambitionierten Frau.

Mittwoch, 2. November um 19.30 Uhr, anschließend Filmgespräch mit der Regisseurin Susan Gluth und KommUnity – Werra Meißner Kreis Moderation Dr. Mathias Bonk, Think Global Health.

Deutschl<mark>and 2016 | Regie: Susan Gluth | 87 Min. | ohne Altersbeschränkung | OmU</mark>

MASTER OF THE UNIVERSE

Macht, Gi<mark>er, Bank</mark>



Zum ersten Mal packt ein echter Insider des internationalen Finanzgewerbes aus, einer der ehemals führenden Investmentbanker Deutschlands. Rainer Voss, der in seiner aktiven Zeit mit Millionen hantierte, erzählt aus eigener Anschauung von der Wirklichkeit der glitzernden Finanzwelt, von all ihren Abgründen, Skrupellosigkeiten und quasi-religiösen Gesetzmäßigkeiten. Hat sich seit der globalen Finanzkrise etwas geändert? Voss' Ausblick gibt Grund zur Beunruhigung. Mit intensiv-ruhigen Bildern gibt der Dokumentarfilm Raum für ein Interview der ganz eigenen Klasse.

Mittwoch, 9. November um 19.30 Uhr, anschließend Filmgespräch mit dem Protagonisten Rainer Voss

und Steffen Henke, Neues Geld gemeinnützige GmbH. Moderiert von Ralf Schuhmacher.

Deutschland, Österreich 2013 | Regie: Marc Bauder | 88 Min. | ohne Altersbeschränkung